

S 95 – Ausbau südlich Kamenz  
Abschnitt Gelenau - Kamenz  
einschließlich Radweg 4. BA

# Landschaftspflegerischer Begleitplan

## Unterlage 9.4 Vergleichende Gegenüberstellung

Auftraggeber:



**FREISTAAT SACHSEN**

Landesamt für Straßenbau und Verkehr  
Niederlassung Bautzen  
Käthe-Kollwitz-Straße 19  
02625 Bautzen

Auftragnehmer:

**Haß** Landschaftsarchitekten

Haß Landschaftsarchitekten  
Schloßstr. 14  
01454 Radeberg

Bearbeitung: Kathleen Schwengberg, Dipl.-Ing. (FH) Landespflege

Plantchnik: Nicolle Weber, Bautechnikerin

Projekt-Nr.: 19 R 517

Radeberg, 28. September 2021

## Vergleichende Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Angabe Konflikte • Konflikt-Nr. • anl.-, betr.-, bau- bedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung u. A. der betroffenen Funktionen	Eingriffs-um- fang	Kompensati- onsbedarf (Verhältnis Eingriff : Kompens.)	Angabe der Einzelmaß- nahme	Maßnahmenbeschreibung • u. A. der aufgewerteten Funktionen • ggf. Bau-km	Reale Größe der Maßn.-flä- che	Maßnahmen- umfang (u. A. der Vorwertig- keit)	Bemerkungen
Biotop- / Habitatfunktion (B)								
<ul style="list-style-type: none"> <li>• B 1</li> <li>• anlagebedingt</li> <li>• S 95: 3+370, 3+646, 3+671, 3+977</li> <li>• RW: 5+941, 5+945, 5+948, 5+950, 5+957, 5+989, 5+993, 5+995, 6+010, 6+477</li> </ul>	Verlust / Beeinträchtigung von Biotop- und Habitatfunktion durch Beanspruchung von Einzelbäumen	14 Stk.	32 Stk (siehe U19.0, Anhang 1)	2 A	Anlage einer Laubbaumreihe • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes	10 Stück (290 m <sup>2</sup> Fläche)	10 Stück Laubbaum (auf Ruderalflur)	
				1 A	Entsiegelung und anschließende Aufforstung mit naturnahem Laubmischwald • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes • externe Lage: ehemaliges NVA-Gelände Straßgräbchen	anteilig 660 m <sup>2</sup> von 18.800 m <sup>2</sup>	42 Stück Laubbaum (ehem. versiegelter Fläche)	Pro Einzelbaum werden 30 m <sup>2</sup> Kronentrauffläche zum Ansatz gebracht: 22 Stck x 30 m <sup>2</sup> = 660 m <sup>2</sup>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• B 2</li> <li>• anlagebedingt</li> <li>• 3+410 - 3+440, 3+650 - 3+860</li> </ul>	Verlust / Beeinträchtigung von Biotop- und Habitatfunktion durch Beanspruchung von Feldhecke	700 m <sup>2</sup>	1.400 m <sup>2</sup> (1:2)	5 A	Anlage einer Feldhecke • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes	700 m <sup>2</sup>	700 m <sup>2</sup> (Feldhecke)	
				1 A	Entsiegelung und anschließende Aufforstung mit naturnahem Laubmischwald • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes • externe Lage: ehemaliges NVA-Gelände Straßgräbchen	anteilig 700 m <sup>2</sup> von 18.800 m <sup>2</sup>	700 m <sup>2</sup> (ehem. versiegelte Fläche)	*gemäß Abstimmung mit zuständiger Naturschutzbehörde (LRA BAUTZEN 02.07.2019)
<ul style="list-style-type: none"> <li>• B 3</li> <li>• anlagebedingt</li> <li>• 2+910 - 2+975</li> </ul>	Verlust von Biotop- und Habitatfunktion durch Beanspruchung von Ruderalflur	5.865 m <sup>2</sup>	5.865 m <sup>2</sup> (1:1)	3 A	Extensivierung von Ackerflächen mit Anlage von ruderalem Saum (Mulden, Böschung) • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes	1.910 m <sup>2</sup>	1.910 m <sup>2</sup> Ruderalflur (Acker)	

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Angabe Konflikte • Konflikt-Nr. • anl.-, betr.-, bau- bedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung u. A. der betroffenen Funktionen	Eingriffs-um- fang	Kompensati- onsbedarf (Verhältnis Eingriff : Kompens.)	Angabe der Einzelmaß- nahme	Maßnahmenbeschreibung • u. A. der aufgewerteten Funktionen • ggf. Bau-km	Reale Größe der Maßn.-flä- che	Maßnahmen- umfang (u. A. der Vorwertig- keit)	Bemerkungen
				1 A	Entsiegelung und anschließende Aufforstung mit naturnahem Laubmischwald • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes • externe Lage: ehemaliges NVA-Gelände Straßgräbchen	anteilig 3.955 m <sup>2</sup> von 18.800 m <sup>2</sup>	3.955 m <sup>2</sup> (ehem. versiegelte Fläche)	
• B 4 • anlagebedingt • 2+975 - 3+475	Verlust von Biotop- und Habitatfunktion durch Beanspruchung von Acker	3.195 m <sup>2</sup>	1.600 m <sup>2</sup> (1:0,5)	1 A	Entsiegelung und anschließende Aufforstung mit naturnahem Laubmischwald • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes • externe Lage: ehemaliges NVA-Gelände Straßgräbchen	anteilig 1.600 m <sup>2</sup> von 18.800 m <sup>2</sup>	anteilig 1.600 m <sup>2</sup> (versiegelte Fläche)	
• B 5 • anlagebedingt • Gelenau, 3+890 - 3+940	Verlust von Biotop- und Habitatfunktion durch Beanspruchung von sonstigen Freiflächen (Garten)	280 m <sup>2</sup>	280 m <sup>2</sup> (1:1)	4 A	Entsiegelung nicht mehr benötigter Befestigungen mit Anlage von ruderalem Saum auf Straßennebenflächen (Mulden, Böschung) • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes	50 m <sup>2</sup>	50 m <sup>2</sup> Ruderalflur (Bankett, Straße)	
				1 A	Entsiegelung und anschließende Aufforstung mit naturnahem Laubmischwald • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes • externe Lage: ehemaliges NVA-Gelände Straßgräbchen	anteilig 230 m <sup>2</sup> von 18.800 m <sup>2</sup>	230 m <sup>2</sup> (ehem. versiegelte Fläche)	
• Bo 1 • anlagebedingt • Bauanfang - Bau- ende	Verlust aller Bodenfunktionen durch Versiegelung (Netto-Neuversiegelung)	4.590 m <sup>2</sup> (Vollversiegl.) 6.880 m <sup>2</sup> (Teilversiegl.)	4.590 m <sup>2</sup> (1:1) + 3.440 m <sup>2</sup> (1:0,5) = 7.930 m <sup>2</sup>	1 A	Entsiegelung und anschließende Aufforstung mit naturnahem Laubmischwald • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes • externe Lage: ehemaliges NVA-Gelände Straßgräbchen	anteilig 7.930 m <sup>2</sup> von 18.800 m <sup>2</sup>	7.930 m <sup>2</sup> (ehem. versiegelte Fläche)	

Konflikte				Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege				
Angabe Konflikte • Konflikt-Nr. • anl.-, betr.-, bau- bedingt • Bau-km	Konfliktbeschreibung u. A. der betroffenen Funktionen	Eingriffs-um- fang	Kompensati- onsbedarf (Verhältnis Eingriff : Kompens.)	Angabe der Einzelmaß- nahme	Maßnahmenbeschreibung • u. A. der aufgewerteten Funktionen • ggf. Bau-km	Reale Größe der Maßn.-flä- che	Maßnahmen- umfang (u. A. der Vorwertig- keit)	Bemerkungen
				4 A	Entsiegelung nicht mehr benötigter Befestigungen mit Anlage von ruderalem Saum auf Straßenebenenflächen (Mulden, Böschung) • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes	50 m <sup>2</sup>	50 m <sup>2</sup> (Bankett, Straße)	
• Bo 2 • anlagebedingt • Bauanfang - Bau- ende	Beeinträchtigung der Boden- funktionen durch Überformung	3.500 m <sup>2</sup>	700 m <sup>2</sup> (1:0,2)	3 A	Extensivierung von Ackerflächen mit Anlage von ruderalem Saum (Mulden, Böschung) • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt	1.910 m <sup>2</sup>	1.910 m <sup>2</sup> (Acker)	
Landschaftsbildfunktion (L)								
• L 1 • anlagebedingt • S 95: 3+370, 3+646, 3+671, 3+977 RW: 5+941, 5+945, 5+948, 5+950, 5+957, 5+989, 5+993, 5+995, 6+010, 6+477	Beeinträchtigung der Landschaftsbildfunktion durch Beanspruchung landschaftsbildprägender Einzelbäume	14 Stk.	14 Stk (siehe U19.0, Anhang 1)	2 A	Anlage einer Laubbaumreihe • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes	10 Stück (290 m <sup>2</sup> )	10 Stück Laubbaum (auf Ruderalflur)	
				1 A	Entsiegelung und anschließende Aufforstung mit naturnahem Laubmischwald • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes • externe Lage: ehemaliges NVA-Gelände Straßgräbchen	anteilig 120 m <sup>2</sup> von 18.800 m <sup>2</sup>	4 Stück Laubbaum (ehem.versiegelte Fläche)	Pro Einzelbaum werden 30 m <sup>2</sup> Kronentraufflä- che zum Ansatz ge- bracht: 4 Stck x 30 m <sup>2</sup> = 120 m <sup>2</sup>
• L 2 • anlagebedingt • 3+410 - 3+440, 3+650 - 3+860	Beeinträchtigung der Landschaftsbildfunktion durch Beanspruchung landschaftsbildprägender Feldhecke	700 m <sup>2</sup>	700 m <sup>2</sup> (1:1)	5 A	Anlage einer Feldhecke • Funktionsverbesserung von Boden- und Wasserhaushalt, • Neuschaffung verloren gehender Biotope unter Berücksichtigung der Abiotik und des Landschaftsbildes	700 m <sup>2</sup>	700 m <sup>2</sup> (Feldhecke/Grün- land)	
Gesamteingriff Σ		22.220 m <sup>2</sup> 14 Einzel- bäume	18.845 m <sup>2</sup> 32 Einzel- bäume	Gesamtkompensation Σ		21.460 m <sup>2</sup> 10 Einzel- bäume	18.845 m <sup>2</sup> 32 Einzel- bäume	

\* Die Maßnahme 1 A wird für die Kompensation des 4. Bauabschnitts als auch des 3. Bauabschnitts der S 95 herangezogen. Hierzu erfolgte eine Abstimmung mit der zuständigen Naturschutzbehörde des LRA Bautzen am 02.07.2019.